

Informationen zum Seminar

Instandhaltungsmanagement
Wie Sie Instandhaltungskosten senken können



Instandhaltungsmanagement

Hochautomatisierte Anlagen, wachsende Wirtschaftlichkeitsanforderungen, die Entwicklung neuer Instandhaltungskonzepte, -methoden und -technologien zur Sicherstellung der geforderten Anlagenverfügbarkeit: Das Aufgabenspektrum eines Instandhaltungsmanagers wird zunehmend komplexer. Neben technischem Fachwissen wird heute eine Vielzahl weiterer Kompetenzen gefordert, um das anspruchsvolle Aufgabengebiet anforderungsgerecht erfüllen zu können.

Mit diesem Seminar wird den Teilnehmern ein umfassender und praxisnaher Überblick über die verschiedenen Aspekte eines modernen Instandhaltungsmanagements gegeben. Die aktuellen Inhalte werden von Experten praxisnah vermittelt. Aufgrund der kleinen Gruppengröße (maximal 10 Teilnehmer) kann auf die Fragestellungen der Teilnehmer individuell eingegangen werden.

Inhalte

Bedeutung der Instandhaltung für das Unternehmen

- ▶ Ursachen und Bedeutung der Instandhaltung
- ▶ Ziele, Aufgaben und Maßnahmen der Instandhaltung
- ▶ Überblick über verschiedene Instandhaltungsstrategien
- ▶ Anlagenüberwachung effizient ausrichten

Instandhaltungsmanagement

- ▶ Moderne Organisationskonzepte der Instandhaltung
- ▶ Instandhaltungsprozesse analysieren und optimieren
- ▶ Ersatzteilmanagement – die optimale Ersatzteilversorgung
- ▶ Instandhaltungscontrolling – mit Kennzahlen zielgerichtet steuern

Moderne Instandhaltungskonzepte

- ▶ Total Productive Maintenance (TPM) – Verluste und Verschwendung vermeiden
- ▶ Reliability Centered Maintenance (RCM) und Risk Based Inspection (RBI) – Ausfall- und Verlustrisiken abschätzen
- ▶ Outsourcing und Fremdfirmenmanagement in der Instandhaltung

- ▶ Rentabler, präziser, flexibler mit Lean Maintenance
- ▶ Von der Instandhaltung zum Asset Management

Best Practice

- ▶ Praxisvortrag zum Instandhaltungsmanagement

In diesem Seminar lernen Sie...

- ▶ Warum die Instandhaltung eine Schlüsselrolle im Anlagenmanagement einnimmt
- ▶ Wie Sie anforderungsgerecht die jeweilige Maßnahme auswählen
- ▶ Wie sie die vielfältigen Prozesse der Instandhaltung kundenorientiert gestalten
- ▶ Welche Möglichkeiten der Anlagenüberwachung unter welchen Bedingungen sinnvoll sind
- ▶ Wie Sie Kennzahlen als Steuerungsinstrument in der Instandhaltung einsetzen können
- ▶ Welche weiteren Methoden des Instandhaltungscontrollings Sie nutzen können
- ▶ Wie Sie TPM als ganzheitlichen Instandhaltungs-Ansatz im Unternehmen erfolgreich einführen und weiter vorantreiben
- ▶ Wie Sie mit den Methoden des RCM und RBI die Zuverlässigkeit Ihrer Produktionsanlagen erhöhen können
- ▶ Wie Sie externe Serviceleistungen sinnvoll in Ihre Instandhaltung integrieren und überwachen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Ingenieure, Meister und Techniker aus dem Umfeld des Instandhaltungsmanagements. Angesprochen sind auch Betriebsingenieure sowie Fach- und Führungskräfte aus dem technischen Anlagenmanagement.

Als Voraussetzung für die Teilnahme sind eine technische Prozesskompetenz sowie erste praktische Erfahrungen in der Instandhaltung von Produktionsanlagen wünschenswert.

Aus didaktischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf maximal 10 Teilnehmer beschränkt.

Dauer

Zwei Tage, jeweils 9.00 bis 16.00 Uhr

Termine

Siehe Homepage

(<http://www.gsrn.de/seminare/seminar-instandhaltungsmanagement/>)

Seminarort

Graduate School Rhein-Neckar, Ernst-Boehe-Straße 15, 67059 Ludwigshafen, Postbankgebäude, 1. OG.

Kosten

850,00 Euro; für Absolventen der Graduate School Rhein-Neckar: 795,00 Euro im Preis inbegriffen: Arbeitsunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Mittagessen und Kaffeepausen.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist bis drei Wochen vor dem Workshop möglich. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an die Graduate School Rhein-Neckar (siehe Anmeldeformular am Ende).

Dozent



Durch das Seminar führt Herr **Professor Dr. Lennart Brumby**.

Professor Brumby hat eine Professur im Studiengang Mechatronik, Studienrichtung Service-Ingenieurwesen an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Mannheim.

Er ist Obmann des DIN Normungsausschusses „Instandhaltung“ und stellvertretender Obmann des DIN/DKE-Steuerkreises „Industrie 4.0“ sowie Mitglied der Spiegelgremium ISO/SAG

„Industry 4.0/Smart Manufacturing“. Darüber hinaus ist Professor Brumby langjähriges Mitglied im VDI-Fachausschuss „Instandhaltung“ sowie stellv. Vorsitzender des VDI-Fachausschusses „Digitale Herstellerinformationen“.

Sonstiges

Die Graduate School Rhein-Neckar ist von der *evalag* als wissenschaftliche (Weiter-) Bildungseinrichtung zertifiziert. Arbeitnehmer aus Baden-Württemberg können somit Bildungszeit bei ihrem Arbeitgeber für das Seminar beantragen.

Anmeldeformular

Seminar: Instandhaltungsmanagement

Eine Anmeldung ist bis zwei Wochen vor dem Seminar möglich.

Bitte füllen Sie die nachfolgenden Felder aus und senden oder faxen Sie die Anmeldung unterschrieben an uns zurück.

<i>Name, Vorname, Titel</i>	
<i>Geburtsdatum</i>	
<i>Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ und Wohnort)</i>	
<i>E-Mail-Adresse</i>	
<i>Telefon</i>	
<i>Aktuelle Funktion/Position</i>	
<i>Arbeitgeber und Ansprechpartner</i>	
<i>Anschrift des Arbeitgebers (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)</i>	

Hiermit melde ich mich verbindlich für das oben genannte Seminar an.

Absage von Veranstaltungen

Die Graduate School Rhein-Neckar behält sich das Recht vor, bei ungenügender Beteiligung oder auf Grund anderer von ihr nicht zu vertretender Gründe, Seminare, Zertifikate oder Workshops abzusagen. Bereits gezahltes Entgelt wird zurück erstattet.

Änderungen bei Dozenten, Referenten oder im Veranstaltungsablauf

Die Graduate School Rhein-Neckar behält sich vor, Dozenten und Referenten anders einzusetzen, sowie den zeitlichen Ablauf und den Unterrichtsort der Veranstaltungen zu ändern. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin ist in einem solchen Fall weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgelts berechtigt. Die Graduate School Rhein-Neckar ist berechtigt, neben den regulären Unterrichts-/Seminarzeiten an anderen Tagen Nachholtermine festzulegen. Die Erstattung von Ersatz- und Folgekosten ist ausgeschlossen.

Haftung

Die Graduate School Rhein-Neckar haftet dem/der Teilnehmer/in gegenüber für die von ihr oder ihren Mitarbeitern vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Schäden - gleich aus welchem Rechtsgrund. Für lediglich fahrlässig verursachte Schäden übernimmt die Graduate School Rhein-Neckar keine Haftung. Dies gilt nicht für schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des/der Teilnehmers/in.

Einwilligungserklärung personenbezogene Daten

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin willigt ein, dass die Graduate School Rhein-Neckar die personenbezogenen Daten für das Seminar erheben darf.

Rücktritt und Kündigung

Bis sieben Werktage vor Beginn der Veranstaltung kann der Teilnehmer/die Teilnehmerin ohne Nennung von Gründen von der Anmeldung in Textform zurücktre-

ten. Maßgebend ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei der Graduate School Rhein-Neckar. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Fall zurückerstattet; es wird jedoch eine Kostenpauschale von 15,00 Euro fällig.

Teilnehmer, deren Rücktrittserklärung später eingeht oder die zu den Veranstaltungen nicht oder teilweise nicht erscheinen, sind grundsätzlich zur Zahlung des vollen Entgelts verpflichtet.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Der/die Teilnehmer(in) hat das Recht, diesen Vertrag binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tage des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns Graduate School Rhein-Neckar gGmbH, Ernst-Boehe-Straße 15, 67059 Ludwigshafen, Telefon: 0621 595 7280 - 0, Fax: 0621 595 7280 - 29, E-Mail: info@gsrn.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Falle werden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An

*Graduate School Rhein Neckar gGmbH,
Ernst-Boehe-Straße 15, 67059 Ludwigshafen,
0621 595 7280-29 (Faxnummer),
info@gsrn.de (E-Mail-Adresse).*

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren/über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*)/erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

[Unzutreffendes (*) streichen]
